

KONTAKT UND BERATUNG

STUDIERENDEN-HOTLINE CALL JUSTUS

☎ 0641 99 16400 | 💬 Justus Chat

Erstauskünfte bei Fragen rund ums Studium

➔ www.uni-giessen.de/studium/calljustus

ZENTRALE STUDIENBERATUNG

Goethestraße 58, 35390 Gießen | ✉ ZSB@uni-giessen.de

Die ZSB steht Studieninteressierten und Studierenden in allen Phasen der Studienwahl und des Studiums beratend zur Seite. Das Team der ZSB ist in Beratungsgesprächen mit und ohne Terminvereinbarung, in Präsenz, per Telefon und per Videochat für Sie da.

Beratungsangebot, Kontaktmöglichkeiten und Sprechzeiten:

➔ www.uni-giessen.de/studium/zsb

STUDIENFACHBERATUNG

Katrin Ziegenberg | Studienkoordinatorin

Frankfurter Straße 94, 35392 Gießen

Sprechstunde: Mo, Di, Do 9–12 Uhr

☎ 0641 99 38007

✉ Katrin.Ziegenberg@vetmed.uni-giessen.de

FACHBEREICH 10 – VETERINÄRMEDIZIN


➔ www.uni-giessen.de/fbz/fb10



100 % Naturpapier | Auflage: 250 | Stand: November 2025
Coverfoto: Mattia D'Antonio/123rf.com; Innen: Cathy Yeulet/123rf.com

BEWERBUNG

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNG: ALLGEMEINE HOCHSCHULREIFE ODER GLEICHWERTIGER ABSCHLUSS

11	SEMESTER REGELSTUDIENZEIT
WISE	STUDIENBEGINN IM WINTERSEMESTER
	ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNG ➔ WWW.UNI-GIESSEN.DE/STUDIUM/NC

Das Bewerbungs- und Zulassungsverfahren wird von der Stiftung für Hochschulzulassung durchgeführt, dort müssen Sie sich über ein Online-Portal bewerben: ➔ www.hochschulstart.de

Bewerbungsschluss ist:

- der 31. Mai für diejenigen, die ihr Abitur schon vor dem 16. Januar des laufenden Jahres erworben haben.
- der 15. Juli für die „Neuen“, die ihr Abitur nach dem 15. Januar erworben haben bzw. bis zum 15. Juli des laufenden Jahres erwerben werden.

Informationen zum Bewerbungs- und Zulassungsverfahren finden Sie auf der folgenden Webseite, bitte beachten Sie ggf. die Hinweise für internationale Studienbewerber/innen:

➔ www.uni-giessen.de/studium/bewerbung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM STUDIENGANG UND VERANSTALTUNGSHINWEISE

➔ www.uni-giessen.de/studium/stx/tiermedizin



STAATSEXAMEN

TIERMEDIZIN



Der Studiengang der Tiermedizin bietet Ihnen ein abwechslungsreiches Studium, das alle Facetten des tierärztlichen Berufs widerspiegelt. Im Studium werden grundlegende veterinärmedizinische, naturwissenschaftliche, fächerübergreifende und methodische Kenntnisse, praktische Fertigkeiten, geistige und ethische Grundlagen und die dem Wohle von Tier, Mensch und Umwelt verpflichtete berufliche Einstellung vermittelt.

DAS BESONDERE BEI UNS

Das Studium an der JLU zeichnet sich durch ein umfassendes Studienangebot aus. Der Abschluss des Studiums ermöglicht Ihnen somit einen Zugang zu allen tiermedizinischen Berufstätigkeiten. Darüber hinaus können Sie durch eine Vielzahl von Wahlpflichtveranstaltungen aus diversen Kompetenzbereichen (von Bienenhaltung bis zu Verhaltenstherapie) einen individuellen Schwerpunkt setzen. Die Lehre im Bereich klinisch-praktischer Fähigkeiten wird durch Simulatoren in einem Clinical Skills Lab unterstützt.

DAS SOLLTEN SIE MITBRINGEN

Sie sollten gute naturwissenschaftliche Kenntnisse in den Bereichen Biologie, Chemie und Physik sowie ein medizinisch-naturwissenschaftliches Grundverständnis haben.

STUDIENAUFBAU

In Deutschland wird der Studiengang an insgesamt fünf Hochschulen nach bundesweit einheitlichen Regeln angeboten. Das Studium umfasst theoretische, experimentelle sowie praktische Disziplinen sowie das Absolvieren von Praktika.

Den ersten Studienabschnitt bildet das vorklinische Studium: In den ersten vier Semestern belegen Sie Fächer im naturwissenschaftlichen (Physik, Chemie, Zoologie und Botanik) sowie anatomisch-physiologischen (Anatomie, Histologie und Embryologie, Physiologie, Biochemie, Tierzucht und Genetik) Bereich.

Daran schließt sich vom fünften bis elften Semester das klinische Studium mit diesen Fächern an:

- Tierhaltung und Tierhygiene,
- Tierschutz und Ethologie,
- Tierernährung,
- Klinische Propädeutik,
- Virologie,
- Bakteriologie und Mykologie,
- Parasitologie,
- Tierseuchenbekämpfung und Infektionsepidemiologie,
- Pharmakologie und Toxikologie,
- Arznei- und Betäubungsmittelrecht,
- Geflügelkrankheiten,
- Radiologie,
- Allg. Pathologie u. spezielle pathologische Anatomie u. Histologie,
- Lebensmittelkunde einschl. Lebensmittelhygiene,
- Fleischhygiene,
- Milchkunde,
- Reproduktionsmedizin,
- Innere Medizin,
- Chirurgie und Anästhesiologie,
- Gerichtliche Veterinärmedizin, Berufs- und Standesrecht.

Innerhalb des klinischen Studiums erhalten Sie mit dem Rotationsjahr die Möglichkeit, in allen Kliniken des Fachbereichs praktische Fertigkeiten zu erwerben und die Theorie in der Arbeit mit den Tieren zu vertiefen.

PERSPEKTIVEN

Für Tierärztinnen und Tierärzte gibt es nach ihrem Studium zahlreiche mögliche Tätigkeitsbereiche. Klassischerweise arbeiten sie in Tierarztpraxen oder Kliniken, wo sie medizinische Beratung und Behandlung für Haustiere, Nutztiere oder Wildtiere anbieten. Auch der Schutz des Menschen vor Gefahren durch Tierkrankheiten sowie durch Lebensmittel und Erzeugnisse tierischer Herkunft ist ein wichtiges Aufgabenfeld.

Weitere berufliche Möglichkeiten eröffnen sich im Öffentlichen Veterinärwesen, in pharmazeutischen Betrieben oder der Futtermittelindustrie sowie im Bereich Lehre und Forschung.

Nach erfolgreichem Abschluss können Absolventen und Absolventinnen der Tiermedizin ein Promotionsstudium anschließen oder eine Weiterbildung zur Fachtierärztin/zum Fachtierarzt absolvieren, die für zahlreiche Fachrichtungen angeboten wird.

INTERNATIONALES

Die JLU verfügt über eine Vielzahl von Partnerschafts-, Kooperations- und Austauschabkommen, die Ihnen Austauschmöglichkeiten bieten. Informationen finden Sie unter:

➔ www.uni-giessen.de/internationales

